

FACHSCHAFT JURA
der Georg-August-Universität Göttingen
- die Präsidentin des Fachschaftsparlaments –
Goßlerstr. 16a, 37073 Göttingen Tel./Fax: 0551 / 39 – 7421

**Protokoll der konstituierenden Sitzung
des Fachschaftsparlaments Jura
am Freitag, den 12. Februar 2016
um 18:30 Uhr c.t. im großen Sitzungszimmer der Juristischen Fakultät**

TOP 1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch das Präsidium

Die Präsidentin begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 18:34 Uhr.

TOP 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Anschließend werden die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit festgestellt.

TOP 3. Benennung eines Schriftführers/ einer Schriftführerin

Als Schriftführer meldet sich Hendrik Ebeling (DAF) freiwillig.

TOP 4. Beschlussfassung über die endgültige Tagesordnung

Es wird ein TOP 5a mit dem Betreff „Änderung des Protokolls vom 18.02.15“ eingefügt.

Zudem ist neuer TOP 12 „Beschluss über Nachtragshaushalt des Fachschaftsrates 2015/16“

Die Reihenfolge verändert sich nach TOP 12 dementsprechend.

Alle Anwesenden sind mit der geänderten Tagesordnung einverstanden.

TOP 5. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26. August 2015

Der Name von Inga Lehner wird korrigiert.

Die AsJ möchte die Anwesenheitsliste dieser Sitzung einsehen, da nicht jede Fraktion ihre Sitze besetzt hatte.

Die Präsidentin weist alle Parlamentarier daraufhin ihre Semesteranschrift zu überprüfen, damit keine Probleme bei der postalischen Ladung auftreten.

TOP 5a. Änderung des Protokolls der Sitzung vom 18. Februar 2015

Der Name von Joost Breitenreiter wird korrigiert.

Die Anwesenden nehmen die Änderung an.

TOP 6. Berufung einer Stimmzähl-Kommission

Es wird eine Stimmzähl-Kommission berufen. Alper (AsJ) und Niklas (DAF) melden sich freiwillig.

TOP 7. Bericht des FSP-Präsidiums 2015/16

Die Präsidentin Laramarie Wiebking lässt das vergangene Jahr Revue passieren. Es wurden mit dieser Sitzung 4 Sitzungen abgehalten. Nach ihrer Ansicht war es ein sehr ruhiges Jahr. Zudem dankt sie ihren Stellvertretern. Für das nächste Jahr wünscht sie sich, dass die Kommunikation zwischen Gruppen weiter gestärkt wird und mehr Anträge auf den Sitzungen gestellt werden.

TOP 8. Wahl des FSP-Präsidiums 2016/17

Es soll ein neues FSP-Präsidium für das Jahr 2016/17 gewählt werden.

Sina Rexa (DAF) wird für das Amt der FSP-Präsidentin vorgeschlagen. Martin Kirschner (AsJ) wird für das Amt des 1. Stellvertreters und Christina Wöste (RCDS) für das Amt der 2. Stellvertreterin vorgeschlagen.

Sina Rexa stellt sich vor. Sie ist im 6. Fachsemester und kann jahrelange Erfahrung in der Hochschulpolitik vorweisen. Im letzten Jahr war sie im FSR Jura Publikationsreferentin und im AStA Sachbearbeiterin. Sina freut sich sehr auf diese spannende Aufgabe und stellt sich nach ihrer Vorstellung den Fragen der Parlamentarier.

Martin Kirschner (11. FS.) stellt sich vor. Er sitzt für die AsJ nun zum dritten Mal im FSP und wünscht sich mit dem Amt des 1. Stellvertreters einen schönen Abschluss seiner hochschulpolitischen Karriere.

Christina Wöste (3. FS.) stellt sich vor. Sie hat zwar wenig Erfahrung in der Hochschulpolitik, aber ist für die Aufgabe der 2. Stellvertreterin hochmotiviert. Nach der Vorstellung stellt sich heraus, dass Christina nicht direktgewählt ist und deshalb nicht kandidieren kann.

Cornelius Meyer im Hagen (5. FS) wird für den RCDS vorgeschlagen und stellt sich vor. Er kann schon Erfahrung im FSP vorweisen und engagiert sich schon seit seinem ersten Semester in der Hochschulpolitik an der juristischen Fakultät.

Es wird geheim abgestimmt.

Sina Rexa: JA: 20 NEIN: 1 Enthaltung 0

Martin Kirschner: JA: 19 NEIN: 1 Enthaltung: 1

Cornelius Meyer im Hagen: JA: 13 NEIN: 4 Enthaltung: 4

Sina Rexa ist als neue FSP-Präsidentin gewählt und übernimmt die Sitzungsleitung. Martin Kirschner und Cornelius Meyer im Hagen sind ihre Stellvertreter.

TOP 9. Entlastung des FSP-Präsidiums 2015/16

Anschließend soll das alte FSP-Präsidium entlastet werden.

Mit 21 JA-Stimmen (einstimmig) wird das FSP Präsidium 2015/16 daraufhin entlastet.

TOP 10. Bericht aus dem Fachschaftsrat 2015/16 mit Aussprache

Der Fachschaftsrat berichtet daraufhin.

Jelle Werner gibt den schriftlichen Abschlussbericht an alle Parlamentarier aus und stellt sich danach allen Fragen. Sina beantragt eine kurze Pause, damit jeder den Bericht lesen kann.

Jelle lobt die Arbeit im vergangenen Jahr und zeigt die erzielten Erfolge auf. Besonders hebt er die beiden O-Phasen als Kraftanstrengung hervor, welche seiner Ansicht nach sehr gelungen sind.

Zudem bedankt Jelle sich bei allen Hochschulgruppen, der FSP-Präsidentin und seinen Referenten im Fachschaftsrat.

TOP 11. Bericht des Finanzreferates 2015/16 mit Aussprache

Der Finanzreferent Philipp Lange gibt einen Überblick über die Finanzen des FSR. Hierbei verteilt er die Übersicht des Nachtragshaushalts mit allen Einnahmen/Ausgaben des vergangenen Jahres.

Das Anfangskapital des Fachschaftsrates betrug 7307,00 €.

Das Endkapital beträgt 1402,94 €.

TOP 12. Beschluss über Nachtragshaushalt des Fachschaftsrates 2015/16

Der Finanzreferent Philipp Lange erklärt den neuen Nachtragshaushalt, welcher danach beschlossen werden muss.

Der Nachtragshaushalt wird mit 21 Stimmen (einstimmig) gebilligt.

TOP 13. Wahl des Fachschaftsrates 2016/17

Als nächstes soll der neue Fachschaftsrat 2016/17 gewählt werden.

Vorgeschlagen werden Andreas Basse als Sprecher, Oliver Hartlieb als Finanzreferent, Marco Tessmann als Außenreferent, Justus ter Veen als Öffentlichkeitsreferent, Shaline Michelle Menken als Veranstaltungsreferentin und Luisa Runge als Publikationsreferentin.

Die Kandidaten stellen sich in der genannten Reihenfolge vor:

Andreas (5. FS, DAF) stellt sich vor. Er kann schon eine große Erfahrung in der Hochschulpolitik aufweisen und war Organisator hochschulgruppenübergreifender Projekte wie der Juristenfete. Andreas war in seiner Schulzeit der Schulsprecher seiner Schule und hat damals auch Rhetorik-Kurse besucht und bringt damit die richtigen Voraussetzungen für das Amt des Sprechers mit.

Oliver (3. FS, DAF) stellt sich vor. In seiner Heimat hat ehrenamtlich schon Erfahrung mit der Finanzplanung gemacht und hat auch schon die Finanzen in der DAF verwaltet.

Marco (5. FS, DAF) stellt sich vor. Marco hat in seiner Vergangenheit schon viel ehrenamtliches Engagement gezeigt und freut sich auf die Zusammenarbeit mit allen Hochschulgruppen. Er hält die Vernetzung auf der BuFaTa für sehr sinnvoll und will die dortige Zusammenarbeit intensivieren.

Justus (5. FS, DAF) stellt sich vor. Justus war auch schon Organisator der Juristenfete und Chef des gesamten Unifeten-Komitees. Er kann schon viel Erfahrung in der Öffentlichkeitsarbeit aufweisen.

Shaline (3. FS, DAF) stellt sich vor. Shaline interessiert sich besonders für die Veranstaltungsarbeit und möchte bisherige Veranstaltungen weiterführen und verbessern sowie neue zu den Themen Auslandsstudium und Abschlussmöglichkeiten (LL.M.) einführen. Zudem sieht sie die Eingliederung der Erasmus-Studenten in die Jura O-Phase als Projekt für das Jahr.

Luisa (2. FS, DAF) stellt sich vor. Luisa war Tutorin in der O-Phase und möchte unbedingt das Publikationsreferat übernehmen, welches für sie am Interessantesten ist. Ihre Projekte für

das Jahr lauten ein „Who-is-who“-Skript mit allen Professoren sowie Skripte für das Studium im Ausland und ein Praktikumsführer.

Es wird eine geheime Wahl durchgeführt.

Die Wahlergebnisse lauten wie folgend:

<input type="checkbox"/> a) Andreas Basse (Sprecher):	Ja: 19	Nein: 2	Enthaltung: -
<input type="checkbox"/> b) Oliver Hartlieb (Finanzen):	Ja: 18	Nein: 3	Enthaltung: -
<input type="checkbox"/> c) Marco Tessmann (Außen)	Ja: 18	Nein: 3	Enthaltung: -
<input type="checkbox"/> d) Justus ter Veen (Öffentlichkeit)	Ja: 16	Nein: 4	Enthaltung: 1
<input type="checkbox"/> e) Shaline Menken (Veranstaltungen):	Ja: 17	Nein: 3	Enthaltung: 1
<input type="checkbox"/> f) Luisa Runge (Publikationen)	Ja: 17	Nein: 3	Enthaltung: 1

Alle Kandidaten nehmen die Wahl an. Der FSR 2016/17 ist damit gewählt. Seine Amtsperiode beginnt ab dem heutigen Tag.

TOP 14. Beschluss über die Zeichnungs- und Gegenzeichnungsbefugnis

Als Zeichnungs- und Gegenzeichnungsbefugte werden Andreas Basse und Oliver Hartlieb vorgeschlagen. Die beiden werden mit 21 Stimmen (einstimmig) als Zeichnungs- bzw. Gegenzeichnungsbefugte bestätigt.

TOP 15. Entlastung des Fachschaftsrates 2015/16

Anschließend soll der Fachschaftsrat 2015/16 entlastet werden.
Mit 21 Ja-Stimmen (einstimmig) ist der FSR 2015/16 entlastet.

TOP 16. Bericht aus den Gremien

Dorothea Springstein berichtet aus dem Fakultätsrat.

Das Gerichtslabor im VG wird Ende Februar fertiggestellt und ist ab dann einsatzbereit. Das Land arbeitet an einem Projekt gegen die Problematik der „Studienabbruchsquote“. Zudem wird eine Abschaffung des Diplom-Titels diskutiert.

Die Evaluation der juristischen Fakultät in Göttingen wurde abgeschlossen. Das Ergebnis ist sehr erfreulich, vor allem die wissenschaftliche Entwicklung wird sehr positiv bewertet. Auch das Schwerpunktbereichsstudium sowie der Examensklausurenkurs werden gut bewertet. Als negativ und ausbaufähig werden die fehlende, zentrale Koordinierung der juristischen Bibliotheken und der Examenskurs gewertet.

Im nächsten Jahr findet eine Evaluation zu der Verwendung der SQM-Mittel statt.

Zur Problematik vernichteter Examensprobeklausuren wurde aufgeklärt, dass die Klausuren versehentlich vergessen und geschreddert wurden. Dies soll nach Angaben des Lehrstuhls nicht wieder vorkommen.

Niklas Pfeifer spricht einen Aufruf zu einem vermehrten Stellen von Anträgen für die Verwendung der SQM-Mittel aus. Jegliche Ideen oder auch noch nicht ausgereifte Projekte sind gern gesehen, andernfalls verfallen die SQM-Mittel in der nächsten Legislaturperiode.

TOP 17. Verschiedenes

Die Präsidentin stellt den Antrag, die nächste FSP-Ladung per Mail an alle Parlamentarier zu senden.

Abstimmung:

JA: 20 NEIN: 1 Enthaltung:0

Damit wird die nächste Ladung per Mail ausgesendet.

Daraufhin wird die Sitzung um 19:49 geschlossen.